

# CHÂTEAU PAPE-CLÉMENT

## Château Pape Clement Cru Classé, AC Pessac-Léognan



Jahrgang:	2008
Inhalt:	75 cl
Produzent:	<b>Château Pape-Clément</b>
Traubensorten:	Merlot, Cabernet Sauvignon, Cabernet Franc
Alkoholgehalt:	14.50% Vol.
Ausschenktemperatur:	16-18°
Bewertung:	Gabriel 18, Galloni 93+

Komponiert fast hälftig aus Cabernet Franc und Merlot mit einem kleinen Anteil Cabernet Franc und Petit Verdot. In der Nase zeigen sich Aromen von dunklen Beeren, schwarzen Kirschen und Cassis, unterlegt mit würzigen Noten von Lakritz, Edelbitter Kakao, dunklem Malz und rauchig-ledrigem Touch. Am Gaumen fordernd, dicht, mit wunderbaren Tanninen und wiederum fruchtig-würzigen Tönen im langen Abgang.

### **Produzent**

Das Weingut Château Pape Clément ist bereits seit Jahrhunderten für seine erstklassigen Weine bekannt. Einst war es Bertrand de Goth, der das Weingut im Jahr 1300 erwarb - er wurde wenig später zum Papst gewählt und hieß fortan Klemens V. Er ließ Wein unter dem Namen Chateauneuf-du-Pape produzieren. Die Weine aus dem Château Pape Clément gelten als absolut hochwertige Weine, die Palette reicht hier von sehr guten bis ausgezeichneten Weinen, die in der absoluten Oberliga mitspielen. Geschmack und Charakter Die Weiß- und Rotweine, die aus dem Château Pape Clément stammen (derzeitiger Besitzer ist Bernard Magrez), sind sehr beeindruckend. Sie schmecken sehr dicht und kraftvoll, der Geschmack bleibt lang erhalten. Weinkenner bezeichnen diese Weine als absolut erstklassig. Viele dieser Weinkenner behaupten sogar, dass die Weine aus dem Château Pape Clément genauso hochwertig seien wie die als Premier Cru eingestuft Weine, obgleich sie diese Auszeichnung bislang noch nicht tragen. Sie werden sogar als berauschend beschrieben, wobei sich dies nicht auf den Alkoholgehalt bezieht, sondern einfach auf den einzigartigen Geschmack. Die Weine vom Château Pape Clément Auf insgesamt mehr als 30 Hektar Fläche werden Rot- und Weißwein angebaut. Dabei sind 60 Prozent Cabernet Sauvignon und 40 Prozent dem Merlot vorbehalten, wenn es um die

Rotweine geht. Die Rebsorten für den Weißwein sind Sauvignon Blanc (45 Prozent) und zum gleichen Anteil Sémillon. Zu etwa 10 Prozent wird Muscadelle angebaut. Die jüngeren Reben aus dem Château Pape Clément werden im Zweitwein verarbeitet, wobei bis zu 35 Prozent der Ernte in die Produktion des Zweitweins gehen. Interessant: Etwa 62 Prozent der Rebstöcke sind älter als 25 Jahre, einige werden sogar schon länger als 45 Jahre genutzt. Bekannt sind die Weine unter den Namen Château Pape Clément Blanc und Château Pape Clément Rouge.